

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
001	Emailprojekt "Zwei"	Von April bis Juli 2021 ist immer donnerstagnachmittags im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft ein künstlerisches Emailprojekt mit der 10. Klasse der Freien Waldorfschule zum Thema "Zwei" in den Künstlerwerkstätten geplant. Das Emaillieren mit Industriemail soll dabei erlernt werden. Die Werke werden anschließend im Außen- oder Innenraum der Schule angebracht.
002	HANT-Magazin: Rewind. Recycle. Reproduce.	Dass Fotografie in Thüringen zu Hause ist, hat das Fotografie-Magazin HANT nach 12 erfolgreichen Ausgaben bewiesen. Der preisgekrönte Fotoinit e.V. mit Sitz in Erfurt plant, das HANT-Magazin als thüringenweite Plattform für junge Fotografie weiterzuführen. Um Personal-, Miet- und Reisekosten zu decken, beantragt der Verein eine kulturelle Projektförderung.
003	StadtRaumBoxen 2021	Die Ausstellungsreihe "StadtRaumBoxen" soll 2021 fortgesetzt werden. In 14 Ausstellungen bis Ende 2020 sind die drei Glasvitrinen vor dem Schauspielhaus zu einem öffentlichen Ausstellungsraum geworden, der zur Reflexion über Kunsträume und Stadtentwicklung einlädt. Neben Bildenden Künstler*innen sollen ab 2021 auch Architekten diesen Ort gestalten.
004	Der weiße Faden	Mit der kulturellen Projektförderung 2021 soll der Ausstellungsraum Kokon nun, nachdem die Planungsarbeiten abgeschlossen sind, am Willy-Brandt-Platz hergestellt werden. Die barrierefreie Ausstellung im öffentlichen Raum ist vom 10.09. - 10.10.2021 zu sehen. Darin werden Frauen, die 20 verschiedenen Religionen angehören, zur Förderung von Weltoffenheit und interkulturellem Verständnis mit ihrer Biografie und Geschichte portraitiert.
005	Art in the Nature-Festival	Zwischen März und Oktober 2021 findet im Forsthaus Willrode das Art in the Nature-Festival statt. Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren lernen dabei Wissenswertes zu den Themen Wald und Ökosysteme. Unter Einbeziehung der Mitarbeiter*innen der Fuchsfarm und der Revierförsterin Uta Krispin werden Seminare und Workshops zu Holzgestaltung, Instrumentenbau, Upcycling, Theater und Kostümgestaltung angeboten. Den Abschluss bildet eine für Gäste öffentlich zugängliche Veranstaltung, bei der die Ergebnisse der Workshops präsentiert werden.
006	Miteinander Füreinander Kreativ II	Unter der Leitung der Künstlerin Julia Neundorf werden von April bis Dezember 2021 im Offenen Atelier Workshops unter dem Titel "Miteinander Füreinander Kreativ II" angeboten. Diese Workshops zum Upcycling, Aktzeichnen, Kreativem Schreiben oder Erlernen von Makramee werden von verschiedenen Künstler*innen angeleitet. Alle zwei Monate bekommen hier außerdem junge Künstler*innen eine Plattform, ihre Werke im Rahmen einer Ausstellung zu präsentieren.
007	18. Erfurter Schmucksymposium	Beim 18. Erfurter Schmucksymposium arbeiten 10 internationale, durch Auswahl einer Projektgruppe eingeladene Künstler*innen 14 Tage lang in den Künstlerwerkstätten Erfurt. Abschließend finden ein Kolloquium mit Fachvorträgen sowie eine vierwöchige Ausstellung der Arbeitsergebnisse im Grafik-Kabinett des Angermuseums statt. Das Symposium wird mit einem Ausstellungskatalog und einer Internetpräsenz dokumentiert.
008	Produzentengalerie des VBKTh	Auf der Krämerbrücke sind im Jahr 2021 in der Produzentengalerie des Verbands Bildender Künstler Thüringen im vierwöchigen Rhythmus Ausstellungen von Verbandsmitgliedern zu sehen. Die etablierte Galerie ist Anlaufpunkt für etwa 5.500 kunstinteressierte Besucher*innen und Einheimische. Sie zeigt Werke aller Kunstsparten, das Jahresprogramm erarbeitet der Galeriebeirat ehrenamtlich.

009	Graffiti-Workshop im Rahmen eines Hip-Hop-Events in der Ilvers Musikbar	Im Rahmen eines Hip-Hop-Events soll im Innenhof der Ilvers Musikbar im Juli 2021 ein vierstündiger Graffiti-Workshop stattfinden. Hierbei können Jugendliche und Erwachsene Grundkenntnisse im Graffiti-sprayen erlernen.
010	OQ-Paint 2021 - Wandmalerei und jüdisches Leben im Erfurter Norden	Mit dem Projekt "OQ-Paint*" wird die bereits seit Jahren gewachsene Open-Air-Galerie für Wandmalerei und Kunst im öffentlichen Raum im Jahr 2021 fortgesetzt. Nationale und internationale Künstler*innen gestalten dazu 2021 mind. 2 Wände zum bundesweiten Themenjahr "1.700 Jahre Jüdisches Leben" und "900 Jahre Jüdisches Leben in Thüringen".
011	Nature Sketching Tour - Städtische Natur illustrativ erforschen	Der Studierende Niels Jüngling bietet in der 2. Jahreshälfte 2021 eine ganztägige Nature Sketching Tour an. In dieser erforschen 15-20 Teilnehmer*innen die städtische Natur illustrativ. Nach einer inhaltlich-methodischen Auseinandersetzung mit der Thematik des Urban Sketchings geht es mit offenen Augen und Ohren durch die Stadt. Mögliche Haltepunkte können öffentliche Grünflächen, Urban-Gardening-Flächen, der Steigerwald oder das Alperstedter Ried sein. Mittels Zeichnungen, Collagen oder Frottagen werden die Eindrücke in Skizzenbüchern festgehalten.
012	QUERBEET - 19. Kunstfest Erfurt-Tiefthal	Beim 19. Kunstfest "Querbeet" vom 3.-5. September 2021 in Erfurt-Tiefthal bieten Künstler*innen aller Genres ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. In einigen Vorgärten im Ort werden Werke der Bildenden Kunst, der Grafik und der Plastik zu sehen sein. Zudem finden im Rahmen der kostenlosen Veranstaltung Lesungen im Bürgerhaus und in der Kirche statt.
013	Erweiterte Realitäten - Die AR-Ausstellung im Retronom	Augmented Reality (AR), die computergestützte Erweiterung der Realitätswahrnehmung, soll in der Ausstellung "Erweiterte Realitäten" im Retronom thematisiert werden. In dem Ausstellungszyklus vom 2.10. bis 31.12. erwecken verschiedene Künstler*innen ihre Werke mithilfe der AR-Technik zum Leben. Die Besucher*innen können in die erweiterte Realität der gezeigten Kunstwerke mithilfe ihrer Smartphones eintauchen. Durch kostenlose Begehungen der Ausstellung einmal in der Woche wird ihre Niederschwelligkeit gewährleistet.
014	Lebensträume	Im 2. Halbjahr 2021 sollen 16-20-Jährige in einem Wochenendworkshop im "Grünen Haus" ihre Lebensträume visualisieren und kreativ gestalten. Mithilfe der Technik des meditativen Aquarellierens, der Collage, diverser Malmittel und Tonarbeiten sollen die jungen Erwachsenen unter der Anleitung von Dana Manegold lernen, sich künstlerisch auszudrücken.
015	Böhlen in Brasilien	Ende 2019 wurde das Fotoprojekt "Böhlen in Brasilien" in Thüringen und Brasilien realisiert. Nachkommen von 150 Personen, die 1852 aus dem kleinen Thüringer Weberort Böhlen zwangsausgesiedelt wurden, wurden in Brasilien aufgefunden gemacht. Noch heute leben diese als Gemeinschaft deutscher Kaffeepflücker in den Häusern ihrer Thüringer Vorfahren. Diese besondere Geschichte hat Henriette Kriese fotografisch aufgearbeitet. Zwischen März und Juni 2021 soll das Fotoprojekt in einer digitalen Ausstellung münden. Zur Umsetzung der interaktiven Ausstellung beantragt die Erfurter Fotografin kulturelle Projektförderung.
016	Drei Wünsche frei! - Weitzmann & Freunde	Die Ausstellung "Drei Wünsche frei - Weitzmann & Freunde" des Evangelischen Kunstdienstes Erfurt e. V. soll 2021 im Kulturquartier gezeigt werden. Der Maler und Grafiker Carsten Weitzmann zeigt dabei zusammen mit 13 etablierten Künstlerkolleg*innen aus ganz Deutschland und Schweden Werke der Malerei, Fotografie, Plastik und Videokunst, denen das Poetische, Verwunschene, Surreale und Märchenhafte eigen ist. Gut-Böse-Kategorien werden in den Werken bewusst ausgeblendet.

017	Ausstellung "One Bouquet per Day"	Passend zum BUGA-Jahr, fungiert das Haus Dacheröden im Frühsommer 2021 für acht Wochen als Ausstellungsort für die Fotoausstellung "One Bouquet per Day". Die Künstlerin Juliane Solvang hat dafür 40 großformatige Selbstporträts mit Blumen im Rahmen ihres Blumenprojekts "Zwischen Tür und Anger" angefertigt. Seit 2013 hat die Fotografin täglich zwischen dem 1. Mai und dem 31. Oktober einen Blumenstrauß auf ihren Spaziergängen durch Wiesen und Felder und im urbanen Raum gepflückt und ein Selbstporträt davon gemacht. 17.400 Instagram-Follower*innen verfolgen ihre täglichen Sträuße und haben z.T. selbst damit begonnen, jeden Tag einen Strauß zu pflücken, um eine neue Beziehung zu ihrer Umgebung und zur Natur aufzubauen.
018	Mit anderen Augen - Pepa Hristova	Der Erfurter Kunstverein möchte mit der Ausstellung "Mit anderen Augen" der in Bulgarien geborenen Fotografin Pepa Hristova den Fokus auf die wenig bekannten oder unbekannten Seiten Europas lenken. Das Werk der Fotografin widmet sich u.a. der Entfremdung von Muslimen im orthodoxen Bulgarien, dem jahrhundertealten nordalbanischen Brauch der "Sworn Virgins" oder bulgarischen Kinderheimen. Im Rahmen des Begleitprogramms zur Ausstellung in der Kunsthalle werden sowohl öffentliche als auch Sonderführungen angeboten. Zudem ist ein Gespräch mit der Künstlerin geplant. Ausstellungsbegleitend wird darüber hinaus ein Katalog erscheinen.
019	proForma 2021	Vom 24. Juli bis 8. August 2021 findet auf der Fläche des Klanggerüsts das freie Holzbildhauersymposium "proForma 2021" statt, bei dem bis zu 20 Thüringer Künstler*innen ihre Fertigkeiten an Holz und Stein unter Beweis stellen können. Eine Vielzahl an Workshops wird sich hierbei mit dem Upcycling, dem Schnitzen von Balkenzöpfen und mit Graffiti beschäftigen. Den Abschluss bilden drei Konzerttage, an denen 15 alternative Bands oder Singer-Songwriter spielen und Bastel- und Mitmachstände für Kinder und Erwachsene aufgebaut werden. Die Skulpturen werden anschließend in der Stadt ausgestellt.
020	In Flussrichtung	Im Flusslauf der Gera, im Bereich Junkersand Richtung Krämerbrücke, sollen skulpturale Objekte installiert werden. Diese werden - vom Ufer aus klar erkennbar - das Innenstadtpanorama optisch bereichern. Die Skulpturen werden mit einer passgenauen Projektion versehen und nachts angestrahlt.
021	Gestaltung und Druck von Karten für die Ausstellung BLUMENKINDER anlässlich der BUGA	Anlässlich der BUGA wird der Kinderkunstverein am 26.04.2021, dem "Tag gegen Gewalt", im Tagungsraum der Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt die Ausstellung "Blumenkinder" eröffnen. Diese zeigt rund 40 Arbeiten zum Thema Blumen aus mehreren Jahrhunderten vorwiegend aus Erfurt und Thüringen, aber auch darüber hinaus. Als Einladung soll eine Serie Klappkarten angeboten werden, für deren Gestaltung und Druck der Verein einen Zuschuss beantragt.
022	Waldläufer-Foto-Kurs	Im Waldläufer-Fotokurs sollen sich etwa 10 Teilnehmer*innen dem Wald sowohl künstlerisch durch die Kameralinse nähern als auch emotional und wissensbasiert. Hierzu wird ein Fotokurs mit der Fotokünstlerin Sylwia Mierzynska mit einem Waldkurs bei Försterin Uta Krispin gekoppelt. Zu allen Jahreszeiten soll je ein Tag im Wald und auf der Fuchsfarm verbracht werden, um etwas über die Themen Fotografie und Wald zu lernen. Es sind sechs Termine geplant, die Kursergebnisse werden in einer gemeinsamen Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert.